## Stadt Bergisch Gladbach Der Bürgermeister

Federführender Fachbereich Bildung, Kultur, Schule, Sport

# Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0060/2018 öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport	21.03.2018	zur Kenntnis

### Tagesordnungspunkt

#### Kulturprojektförderung 2017

#### Inhalt der Mitteilung

Gemäß den "Richtlinien zur Kulturförderung in der Stadt Bergisch Gladbach" wird der Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport jährlich über die im Vorjahr geförderten Projekte informiert.

Die Verwaltung möchte dem Ausschuss nun berichten, welche Projekte in 2017 unter Anwendung der Förderrichtlinien gefördert wurden. Die Sachberichte wurden von den Antragstellern eingereicht.

14 Projekte wurden mit 9.662,13 € gefördert, zwei Antragsteller haben ihren Antrag zurückgezogen, davon einer erst in 2018.

Nr.	Veranstalter	Projekt	Höhe der Förderung
1	KonzertChor Bergisch Gladbach	Stabat Mater	1.100,00€

Am Samstag, den 18. März 2017, wurde in der Kath. Kirche St. Marien in Gronau um 18:00 Uhr das Stabat Mater von Karl Jenkins aufgeführt. Unter der Leitung von Frau Hermia Schlichtmann wurde das Stabat Mater in der erst 2008 komponierten Fassung grandios umgesetzt. Das multikulturelle Element wie orientalische Rhythmen in Verbindung mit dem Chor unseres Kulturkreises hat das Publikum regelrecht gerührt. Der Chor wurde begleitet durch das Kourion-Orchester aus Münster mehreren Percussion und zwei Solistinnen. Besonders Belinda Sykes mit den arabisch klingenden Trauergesängen vermochte das Publikum in ihren Bann zu ziehen.

2 Stiftung Za	inders	"Frauen von und bei Zanders"	960,00€
---------------	--------	------------------------------	---------

Am 18. April 2017 wurde die Stiftung Zanders – Papiergeschichtliche Sammlung – 40 Jahre alt. Aus diesem Anlass zeigte die Stiftung unter dem Titel "Lobpreis der Weiblichkeit. Frauen von und bei Zanders" aus den Beständen des Familien- und Firmenarchivs vom 19.03. - 18.04. im Kulturhaus Zanders eine Ausstellung mit Lebensbildern aus drei Jahrhunderten. Zahlreiche Besucher besuchten die Vernissage und die über vier Wochen dauernde Ausstellung. Die Besucher äußerten sich ausnahmslos begeistert. Die Presse berichtete sehr wohlwollend über die Veranstaltung. Die Stiftung Zanders möchte sich sehr herzlich für die Unterstützung bedanken.

_			
3	Künstlergemeinschaft	Ausstellung "Rot"	462,09 €

Eine Ausstellung der KünstlerInnen Angelika Biber-Najork, Franz Gerd Frank, Michael Salz, Mechtild Stroß und Waltraud Wolf vom 29.04. - 28.05.2017 im Kulturhaus Zanders. Der rote Faden war schon im Titel ersichtlich. Die Themen umfassten ein breites Spektrum wie z.B. Fühlen, Sehen, Hören. So wurde der Betrachter auf die Gefühlsebene geführt und dies regte zu Diskussionen an. Es wurde wieder genreübergreifend gearbeitet und präsentiert (wie schon 2015). Die Arbeiten hatten alle aktuellen Zeitbezug und wurden eigens für die Räume des Hauses konzipiert. Die Ausstellung wurde am 29.04.2017 um 17:00 Uhr eröffnet, die Vernissage war mit ca. 140 Gästen gut besucht und ein voller Erfolg. Marise Schreiber führte in die Ausstellung ein. Neben den Öffnungszeiten wurden individuelle Führungen für interessierte Besucher angeboten. Die Midissage am 13. Mai war ein weiterer Höhepunkt: L'ART en SALON, mit Liedern zu Bildern der Ausstellung, die Lieder vorgetragen von Gisela Thode, am Klavier: Michael Allan, Marise Schreiber moderierte auch diese Veranstaltung, Auch die Midisage war gut besucht. Die Rückmeldungen der Besucher waren sehr gut, weil die Ausstellung aktuelle politische wie gesellschaftliche Themen ansprach, die Vielfalt der Arbeiten zum Gespräch anregte und Übereinstimmungen mit eigenen Erlebnissen der Betrachter vorhanden waren. Das Projekt kann abschließend als gelungen betrachtet werden, nicht nur für die 5 Künstler war die Zusammenarbeit und die Ausstellung als solche eine Bereicherung, sondern auch mit Sicherheit für das kulturelle Leben der Stadt Bergisch Gladbach. Die KünstlerInnen bedanken sich für die Unterstützung der Stadt Bergisch Gladbach.

4 Voit a Nation C.V. "I octobries Floring	4	Wort & Kunst e.V.	"Poetisches Picknick"	139,68 €
---	---	-------------------	-----------------------	----------

Die 10. Lyrikwanderung begann am 07.05.2017 um 11:00 Uhr am Industriemuseum Alte Dombach mit Begrüßung der ca. 30 Teilnehmer durch Gisela Becker-Berens und Petra Christine Schiefer von Wort & Kunst e.V. Auf der gesamten Strecke gab es Trompeten-Improvisationen durch Gernot Bogumil aus Köln. Die Wanderung entlang der sechs Stelen wurde durch Vorträgen der sechs Autoren Gisela Becker-Berens, Claudia Dietze, Günter Helming, Hein Haun, Petra Christine Schiefer und Joseph B. Zeller abgerundet. Es entstanden interessante Kontakte und manch einer äußerte den Wunsch nach einer Anthologie aller bisher erschienenen Gedichte.

5	TheaterWeltenErschaffen e.V.	"Die Irre(n) von Chaillot"	1.011,38 €
3	Theater Weiter Erschaffer e.v.	"Die irre(ii) von Chaillot	1.011,30 €

Das Stück wurde in dreivierteljähriger Vorarbeit als Ensembleleistung von der Theatergruppe des Vereins TheaterWeltenErschaffen e.V. entwickelt. Die Leitung des Projekts lag bei HD Haun von der Wirkstatt für neuen Wind. Das Ensemble TheaterWeltenErschaffen besteht aktuell aus 16 Personen im Alter von 53 bis 76 Jahren. Es versteht sich als ein intergeneratives Projekt. Ca. die Hälfte der Mitglieder des Ensembles wohnt in Bergisch Gladbach, die

übrigen Mitspieler kommen aus Leichlingen, Odenthal, Rösrath und Köln. Zu den beiden Aufführungen im Gemeindezentrum der Kirche zum Frieden Gottes in Heidkamp am 13. und 14.05.2017 kamen rund 140, zu den beiden Aufführungen im Ratssaal des Rathauses Bensberg am 01. und 02.07.2017 rund 120. Der Eintritt war frei, da die Gruppe ihre Aktivitäten als lokal angebotenes Kulturangebot versteht, das jedermann zugänglich sein will. Die Aktivität entsteht aus dem Gemeinwesen für das Gemeinwesen. TheaterWeltenErschaffen e.V. bedankt sich für Unterstützung in diesem Jahr und auch in den vergangenen Jahren.

o Nea-ougendoub Jugendoub 1.100,00 (	6	Krea-Jugendclub	Jugendkulturfestival	1.100,00€
--------------------------------------	---	-----------------	----------------------	-----------

Der Krea-Jugendclub hat sich durch Kurse, Wochenendworkshops und Ferienprojekte in den Bereichen Tanz, Graffiti und Musikproduktion in Bergisch Gladbach als das Zentrum urbaner Jugendkultur etabliert. Um die Hip-Hop-Szene weiter zu vernetzen, aber auch um einem heterogenen Publikum Einblicke in diese Jugendszene zu verschaffen, hat der Krea-Jugendclub am 24.06.2017 ein ganztägiges Jugendkulturfestival im Bürgerhaus Steinbreche veranstaltet. Bereits im Vorfeld wurden die Stammbesucherinnen und -besucher des Krea-Jugendclubs bei der Ideenentwicklung und Planung des Projektes miteinbezogen. Es beteiligten sich 32 Jugendliche, die auch während der Blockparty als Jugendteam Aufgaben wie Catering, Künstlerbetreuung, Auf- und Abbau etc. übernahmen. Die Veranstaltung, die über den Tag verteilt von ca. 200 Menschen besucht wurde, begann mit einer Graffitiaktion auf der Rasenfläche der Steinbreche. Für die Jugendlichen stand eine großflächige Folienwand zur Verfügung, die von ihnen frei gestaltet werden konnte. Eine weitere Wand wurde von dem Graffiti-Künstler Hombre SUK bearbeitet. Zum Kennenlernen und gemeinsamen Austausch fand ab 15:00 Uhr ein Freecircle vor dem Eingang der Steinbreche statt, bei dem Tänzer/ innen aus unterschiedlichen Tanzsparten ihr Können zeigten. Es herrschte eine sehr gute, ausgelassene Stimmung, die auch Passanten dazu animierte stehen zu bleiben und zuzusehen. Am Breakdance-Battle nahmen 40 Jugendliche im Alter von 14 bis 20 Jahre teil. Sie reisten aus Köln, Aachen und Heinsberg an. Auch unsere Gruppe "aXXident Crew" beteiligte sich am Battle. Auch die Zuschauer, von denen viele noch nie ein Battle gesehen hatten, fanden diesen Teil der Veranstaltung sehr interessant und unterhaltsam. Am Abend fand das Konzert mit den Gruppen Corason Crew aus Köln, Toni-L aus Heidelberg, Tatwaffe aus Köln und unsere Musikgruppe ONE LOVE teil. Beim Konzert waren ca. 120 Besucher. Vor allem unsere ONE LOVE Crew bekam sehr viel positiven Zuspruch.

	Arbeitskreis der Künstler Bergisch Gladbach e.V.	Ausstellung "aRToRT"	511,90 €
--	--	----------------------	----------

Die diesjährige Mitgliederausstellung des AdK - Arbeitskreis der Künstler Bergisch Gladbach - e.V. vom 26.07. - 07.10.2017 im TechnologiePark war eine Ausstellung besonderer Art. Der AdK zeigte zum ersten Mal auf dem Gelände des Technologie Parks Bergisch Gladbach, in dem seit 2015 das neue Zuhause des Vereins seinen Standort hat, eine große Ausstellung mit der Beteiligung von fast 50 Künstlerinnen und Künstlern. Das Besondere dieser Ausstellung war das Zusammenspiel mehrerer Kunstrichtungen und die dadurch entstehende Vernetzung der Künstlerinnen und Künstler untereinander. Besonders hervorzuheben sind in diesem Zusammenhang die Extra-Veranstaltungen von Lyrik, Musik und Tanz, die von den Mitgliedern bestritten wurden. Mit der Matinée "Das Ziel ist im Weg" gestalteten Petra Vetter sowie Detlev Weigand und Stefan Albus am 2. Juli im Foyer von Haus 30 eine Performance, die Sprache und Musik in spannender Weise zu verbinden verstand. Am 22. September zeigte Christiane Budden im Foyer des Hauses 31 mit ihrer Human Dance Company unter dem Titel "inside – outside" die Emotionen, die bei der Betrachtung der gezeigten Arbeiten in den Tänzerinnen geweckt wurden. Der AdK möchte das Experiment der künstlerischen Vernetzung seiner Mitglieder aus verschiedenen Kunstrichtungen als gelungen bezeichnen und ist sehr erfreut über diesen Schritt in eine Richtung, die immer wieder neue künstlerische

Anstöße geben kann. Unter diesen Gesichtspunkten ist es auch für die Stadt Bergisch Gladbach wertvoll, dass es dem AdK durch die Förderung der Stadt möglich ist, Künstler unterschiedlicher Ausrichtung als Mitglieder aufzunehmen und ihre Aktivitäten einem breiten Publikum vorzustellen. Der AdK bedankt sich für die Kulturförderung.

8	Arbeitskreis der Künstler Bergisch	Ausstellung "DIE NEUEN"	191,60 €
	Gladbach e.V.		10000

In seiner Ausstellung "DIE NEUEN" präsentierte der Arbeitskreis der Künstler vom 07.09 - 20.10.2017 Arbeiten seiner neuen Mitglieder in der VHS Bergisch Gladbach. Erfreulicherweise konnte der Verein in den letzten beiden Jahren einen regen Mitgliederzuwachs verzeichnen, so dass der AdK den Bergisch Gladbacher Bürgern gerne diese neuen Künstler/-innen vorstellen wollte. Die Gruppe bestand aus "alten Hasen", die nach reiflicher Überlegung und mit dem Wunsch nach Kommunikation dem Verein beigetreten waren. Es gab jedoch auch unerfahrene Teilnehmerinnen, die ihre ersten Ausstellungserfahrungen machten und durch die Begleitung erfahrener Kolleginnen generelle Einblicke in die Organisation einer Ausstellung erhielten. Auf diese Weise wird der AdK seiner Zielsetzung gerecht, die Kunst und Kultur in der Region zu fördern. Die Ausstellung war ein guter Erfolg. Es ergaben sich bei der Vernissage Vernetzungen zwischen bildender Kunst, Tanz, Performance und Musik. Diese Art von Zusammenklang hat der AdK zu aller Freude erfolgreich umgesetzt. Der AdK bedankt sich für Förderung seiner Ausstellung.

9	THEAS Theaterschule & Theater	"Probe in der Hölle"	1.100,00 €
	e.V.		

Am 29. September 2017 feierte das Stück "Probe in der Hölle" des Faces-Ensembles Premiere im THEAS Theater. Sowohl die Presse als auch das Publikum waren begeistert. Alle drei Vorstellungen des Faces Ensembles waren gut besucht. Bei "Probe in der Hölle" handelte es sich um die vierte Produktion des syrischen Regisseurs Hussam Aldn Kaka im THEAS Theater. Dieses Mal standen drei arabischsprachige Darsteller sowie eine junge Deutsche gemeinsam auf der Bühne. Das Stück hat Aldn Kaka vor einigen Jahren auf Arabisch verfasst. Außer in Syrien und nun in Deutschland wurde bereits in Jordanien, Tunesien, Marokko und in der Türkei mit dem Stück gearbeitet. Für die Inszenierung bei THEAS ließ er das ganze Stück übersetzen und die Darsteller haben die Herausforderung auf Deutsch zu spielen mit Bravour gemeistert. Das Theaterprojekt und die monatelange intensive Theaterarbeit haben die vier Darsteller sowie den Regisseur in besonderem Maße zusammengeschweißt. Die Verantwortlichen von THEAS sind sehr angetan von der Art und Weise, wie Hussam Aldn Kaka ein Stück inszeniert, so dass aktuell ein viertes Projekt in Planung ist.

10	Wort & Kunst e.V.	"Lyrikpfad an der Strunde - Wis-	170,08 €
		perzimmer"	

Die Lyrikwanderung begann am 08.10.2017 um 11:00 Uhr an der Strundequelle in Herrenstrunden mit Begrüßung der ca. 30 Teilnehmer durch Gisela Becker-Berens und Petra Christine Schiefer von Wort & Kunst e.V. Die Veranstaltung wurde filmisch begleitet von Andreas Kammermeier, einem jungen Filmemacher, der die Strunde von der Quelle bis zur Mündung im Film festhalten will. Auf der gesamten Strecke steuerte Christina C. Messner aus Köln Geigenimprovisationen zu den Texten bei. Bei der Wanderung entlang der sechs Stelen las die Dichterin persönlich ihre Texte. Anschließend trug Marie T. Martin im besonderen Ambiente der Papiermaschinenhalle Neue Dombach weitere Gedichte und Kurzprosa vor. Die Musikerin Frau Messner begleitete auch hier ihre Texte. Begeistert über die gute Akustik in der Halle applaudierte das Publikum lang anhaltend. Gegen 13:30 Uhr war die Veranstaltung beendet.

11	Arbeitskreis der Künstler Bergisch	Ausstellung "Werkschau 2017"	269,07 €
	Gladbach e.V.		

Die diesjährige AdK-Werkschau – Ausstellung des AdK – Arbeitskreis der Künstler Bergisch Gladbach e.V. vom 15. - 19.11.2017 in der Galerie im Atelierhaus 24 reihte sich in die Folge der Werkstatt-Ausstellungen der vergangenen Jahre in bewährter Form ein. Ziel dieser Ausstellungsreihe ist es, jeweils einige der Mitglieder in kleiner Gemeinschaft den Bürgern der Stadt Bergisch Gladbach vorzustellen und damit einen direkten Kontakt zwischen Künstler/innen und Betrachtern zu ermöglichen. Diese Ausstellungen sind eine beliebte und viel genutzte Plattform für Betrachtungen und Diskussionen. Die beteiligten Mitglieder des Arbeitskreises geben sich selbst ein Thema vor und gestalten danach mit ihren Arbeiten ein stimmiges Miteinander. Diese Art der Zusammenarbeit bietet viele Möglichkeiten, im Gespräch neue Ansätze für die eigene Kunst zu finden und stellt eine Erweiterung des künstlerischen Schaffens der einzelnen Gruppenmitglieder dar. In diesem Zusammenhang ist natürlich die ehrenamtliche Beteiligung der Mitglieder zu erwähnen, ohne deren Zutun eine solche Ausstellung nicht möglich wäre. Der AdK bedankt sich bei der Kulturförderung der Stadt Bergisch Gladbach für die finanzielle Unterstützung.

12   Cacillerichol neiz Jesu   Nonzeit "Wozait-Regulem   771,54 €	12	Cäcilienchor Herz Jesu	Konzert "Mozart-Requiem"	771,54 €
---	----	------------------------	--------------------------	----------

Die Aufführung des Mozart-Requiem am 25.11.2017 um 20:00 Uhr stand im Zusammenhang mit dem Herz-Jesu-Jahr der Kirchenmusik 2017 in der Herz-Jesu-Kirche in Schildgen. Anlass dazu war das 25 jährige Dienstjubiläum seines Chorleiters Dr. Manfred Albus. An diesem Projekt waren neben den Stammmitgliedern des Cäcilienchores auch Projektsänger aus benachbarten Chören beteiligt. Es wirkten mit: das Neue Rheinische Kammerorchester und die Solisten Constanze Albrecht (Sopran), Claudia Darius (Alt), Javier Alonso (Tenor) und Ralf Rhiel (Bass). Das Konzert war mit 217 verkauften Karten ein großer Erfolg und spornt den Chor für weitere Taten an. Der Cäcilienchor Herz Jesu bedankt sich für die Unterstützung.

13	Verein zur Förderung von künstleri-	"Bergisch Gladbach in Tönen"	840,68 €
	schen Veranstaltungen in Burgen		
	und Schlössern e.V.		

Der Verein zur Förderung von künstlerischen Veranstaltungen in Burgen und Schlössern e.V. unterstützt vielversprechende Kreativ-Leistungen von Künstlern verschiedener Altersgruppen (auch Kinder und Jugendliche) und Sparten aus unserer Gegend. Bei der gut besuchten Veranstaltung "Bergisch Gladbach in Tönen" am 03.12.2017 im Kulturhaus Zanders ging es auch um die Vielseitigkeit der Schöpfungskraft unserer Künstler (Musik-Literatur-Bild), die einen hohen Reiz für die interessierten Veranstaltungsgäste darstellte. Neben anerkannten Komponisten wie Max Bruch, waren auch Liebhaber-Komponisten, die ein Gewinn für Musikliebenden und die musikalische Kultur darstellen können, zu hören. Die Veranstalter haben sich für die Bergisch Gladbacher Michael Krischak und Walter Horn entschieden. Literarische Töne haben die Veranstaltung bereichert. Nachwuchskünstler (die Jüngste war 11 Jahre alt) und ein 13-Jähriger, der 5 Instrumente sehr gut spielt, wirkten neben Profis mit. Musiker, Schriftsteller und Bildkünstler aus Bergisch Gladbach (daraus auch dem Stadtverband Kultur angehörend) konnten mit Beiträgen das kreative Potential der Stadt Bergisch Gladbach beweisen. Eine perfekt vorbereitete und gestaltete Moderation hat die Veranstaltung professionell begleitet und bereichert. Das Hauptziel der Veranstaltung, Kultur-Schätze aus Bergisch Gladbach und deren Schöpfer ins Licht zu setzen, die neue Klang - Literatur und Bildwelt mit ihren unerschöpflichen Möglichkeiten zu fördern und viele neue Anhänger zu gewinnen, wurde somit erreicht.

1	4	THEAS Theaterschule und Theater	Projekt "Neue Theatergruppe"	1.034,11 €
		e.V.		

Das DéJE-vu Ensemble feierte mit dem Stück "Lieblingsmenschen" Premiere in der Stadtbücherei Bergisch Gladbach. Ein Anliegen des neuen Ensembles ist es, außertheatrale Spielorte kennenzulernen und zu beleben. Das ist mit der Kooperation mit der Stadtbücherei sehr gut gelungen. Bei den sechs jungen Darstellern im Alter zwischen 18 und 24 Jahren handelt es sich um ehemalige Mitglieder des Jungen Ensembles am THEAS Theater. Sie kommen alle aus verschiedenen Produktionen und haben teilweise in der Vergangenheit noch nicht zusammen auf der Bühne gestanden. Unter der Leitung der Regisseurin Kristin Trosits hat die Gruppe in den wöchentlichen Proben seit Juni 2017 an der Inszenierung gearbeitet. Die drei Vorstellungen in der Stadtbücherei Anfang Januar 2018 waren alle ausverkauft. Eine Wiederaufnahme ist momentan in Planung.

15	Bergisch Kunstschule	Eine eigene kleine Welt im Zelt	0,00€
----	----------------------	---------------------------------	-------

Das Kunstprojekt mit Schulkindern der OGS an der GGS Gronau war für den Zeitraum März bis Oktober 2017 geplant. Die Durchführung hat sich verzögert. Das Projekt findet in 2018 statt. Vorgesehen war eine Förderung i.H.v. 1.100,00 €.